

Ergebnisdienst – Jahrestagung Lernen durch Engagement 2008

Gruppenarbeit zur Recherchephase (→ realer Bedarf!)

Aufgabe:

Positiv-Szenario: Wählen Sie ein LdE-Projekt aus ihrer Praxis aus – gerne eines, bei dem das Projekt oder der Partner schon feststeht.

- Wie kann/könnte eine ideale Recherchephase verlaufen?
- Was kann/könnte durch die Recherche vor Beginn des Engagements konkret passieren?
- Wie könnte sich die Zusammenarbeit mit dem Engagement-Partner gestalten?

Negativ-Szenario: Was könnte alles passieren, wenn keine Recherchephase stattfindet?

😊 Ergebnisse aus dem Positiv-Szenario 😊

Wie kann/könnte eine ideale Recherchephase verlaufen?

Mögliche Methoden

Befragungen (Straßenbefragung, Fragebogen, Interviews)

Beobachtungen/Besuche (Schüler besuchen Einrichtung, gegenseitige Besuche)

Spiele (Detektivspiel „Gemeindedetektive“)

Diskurs-orientierte Methoden (Konkrete, gemeinsame Zielfindung, Kooperationsvertrag, Absprachen mit allen Partnern, Vereinbarungen treffen, Präsentation des geplanten Projekts)

Mögliche Inhalte

Bedarf

- Interessen und Bedürfnisse der SchülerInnen
- Interessen und Bedürfnisse der Kooperationspartner

Rahmenbedingungen (Abläufe)

geeignete Materialien, Möglichkeiten, Werkzeuge

Was kann/könnte durch die Recherche vor Beginn des Engagements konkret passieren?

„Beide Seiten identifizieren sich mit der Idee“

- Motivationsschub
- Sinnerkennung
- Eine Vision entsteht
- Viele Ideen entstehen
- Horizonte erweitern sich
- Neugier und Interesse
- Lust auf Neues

Qualitätssteigerung

- ruhigeres Arbeiten
- Lernzuwachs
- Sicherheit und Struktur

„Bedarfsgerechte Angebote“

Projektidee deckt sich mit Interessen, Ideen und Kompetenzen der Schüler und den Bedürfnissen der Kooperationspartner

Wie könnte sich die Zusammenarbeit mit dem Engagement-Partner gestalten?

Als Partnerschaft „auf gleicher Augenhöhe“

Wichtig:

- Alle Partner/Akteure einbeziehen
- Zusammenarbeit / Absprachen mit allen Partnern

Resultat:

- Klare Aufgabenfestlegung bzw. Abgrenzung von Arbeitsbereichen
- Grundlage für zukünftige Zusammenarbeit bzw. für eine dauerhafte, nachhaltige Partnerschaft / Fortsetzung des Projekts
- Gemeinsame Standards → hohe Qualität
- Intensiver Austausch
- Gegenseitige Bereicherung
- Gegenseitige Wertschätzung
- Kennen- und Verstehen lernen
- Kontakt und Kommunikation verbinden Schule und Partner und die auf beiden Seiten befindlichen Erwartungen



Ergebnisse aus dem Negativ-Szenario



Was könnte alles passieren, wenn keine Recherchephase stattfindet?

- **Kooperationspartner werden „übersehen“**
- **Möglichkeiten werden nicht ausgeschöpft**
- **Es kommt zur Ablehnung von *Lernen durch Engagement***
- **Qualitätsstandard 1 (realer Bedarf) wird nicht erfüllt**
 - Kollision mit Zielen der Projektpartner
 - Enttäuschte Erwartungen auf beiden/allen Seiten
 - Projekt läuft am Bedarf vorbei
 - „Künstlicher“ Bedarf
 - Der Gewinn an Kompetenz geht verloren
- **Es treten organisatorische Probleme auf**
 - Fehlende organisatorische Sicherheit
 - Planungen können ins Leere laufen (bzw. keine Zeitplanung möglich)
 - Ressourcen werden verschwendet oder fehlen
 - Materielle Ressourcen
 - Arbeitskraft und –zeit
 - Unfallrisiken
 - Fürsorge- und Aufsichtspflicht der Lehrkraft wird verletzt
 - Es fehlt Struktur sowie ein Organisations- und Betreuungsrahmen

Fortsetzung: Was könnte alles passieren, wenn keine Recherchephase stattfindet?

- **Es treten emotionale/motivationale Probleme auf**
 - Frustration auf allen Seiten
 - SchülerInnen werden verunsichert
 - Motivation sinkt/fehlt
 - Keine Identifikation mit dem Projekt
 - Emotionale Überforderung
 - Orientierungslosigkeit

- **Es kommt zu unerwünschten Nebenwirkungen**
 - Unter-/Überforderung
 - Verstärkung von Vorurteilen
 - Stress